

Abschied und Trauer

Ansichten

Über den Tod hinaus 9
Wie Gerhard Fritsch mit dem Tod seiner Frau zu leben versucht. Und warum er weiterhin jeden Hochzeitstag begehrt

... und Schmetterlinge folgen uns 11
Sehen wir uns im Himmel wieder? Kinder sind mit der Antwort darauf, die Trauernde inständig suchen, oft weiter als die Erwachsenen, hat Angelika Daiker erfahren

Abschied von Johannes 15
Am Krankenbett seines Sohns Johannes lebten Werner Endrich und seine Familie anderthalb Jahre zwischen Hoffnung und Verzweiflung

Trost am Sterbebett 24
Vorher hätte Conrad M. Siegers sich am liebsten vor dem Besuch bei der todkranken Rita gedrückt. Hinterher fühlte er sich reich beschenkt

Mein Apfelbäumchen 27
Die wichtige Frage ist nicht, was ich vor meinem Tod unbedingt noch tun möchte, glaubt Ina Fröhlich, sondern: was ich jetzt tue und wie ich es tue



Einsichten

Vom Reden stirbt man nicht 13
Die Wahrheit macht frei. Deshalb ermutigt Mechthild Ritter, langjährige Seelsorgerin auf einer Kinderkrebstation, Familien zur Offenheit am Krankenbett

Sterben ist ein langer Weg 18
Manchmal fällt es schwer, die Gefühle von Sterbenden auszuhalten. Aber das Maß für ihre Begleitung sind sie selbst, auch wenn sie im Unrecht sind
Von Wolfgang Engert

Der Tod am Anfang 20
Wenn „alles getan ist“, bleibt für Mütter, die ihr Kind vor der Geburt verlieren, das meiste noch zu tun. Denn ganz vergeht die Trauer nie.
Von Edith Spanier-Zellmer

Die schiere Gegenwart 25
Zu Beginn seines Medizinstudiums war der Tod für Heribert Joha der größte denkbare Feind. Heute weiß er: Es genügt nicht, ihn zu bekämpfen

Aussichten

Am Ende des Weberfadens 4
Der Tod ihrer Mutter sollte kein düsteres Ereignis werden, hatte Waltraud Schädler sich vorgenommen. Es wurde ein Erlebnis tiefer Verbundenheit

Lernen an den kleinen Toden 6
Wenn Eltern mit ihren Kindern die vielen kleinen Abschiede im Alltag bewusst durchleben, können sie bei existentiellen Verlusten darauf zurückgreifen, hofft Anna Neumann

Muscheln auf Mamas Sarg 22
Einen neuen Weg, ihre Gefühle zu ordnen und Trauer auszudrücken, will die Sozialpädagogin Christine Kroschewski Hinterbliebenen eröffnen: die Gestaltung von „Abschiedsspuren“

Impulse 29
für Paare, Familien und Gruppen
Zum Weiterlesen 33
Nachrichten – Informationen 34
Impressum 34